

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Gemeinderäte Maximilian Krauss, Anton Mahdalik und Stefan Berger betreffend „einheitliche Online-Lernplattform“, eingebracht in der Spezialdebatte Bildung, Jugend, Integration und Transparenz im Rahmen der Budgetvoranschlagsdebatte am 10. Dezember 2020 zu Post 1

Lernplattformen sind Onlineplattformen, die das Organisieren und Verwalten von Lernobjekten und somit die Gestaltung von Online-Lernumgebungen ermöglichen sollen. Derzeit bestehen mindestens vier städtischen Lernplattformen, welche nicht aufeinander abgestimmt sind. Die vier exemplarisch aufgezählten Plattformen sind allesamt geführt vom Wiener Bildungsserver - Verein zur Förderung von Medienaktivitäten im schulischen und außerschulischen Bereich mit unter anderem folgenden Angeboten:

- <https://bildungsserver.wien/>
- <https://lehrerweb.wien/>
- <https://lernplanet.wien/> (gemeinsam mit W24 & bildungshub.wien)
- <https://bildungshub.wien/>

Alle Angebote werden von der Stadt Wien gefördert, wobei jedoch kein übergreifendes Gesamtkonzept erkennbar ist. Inwiefern diese Plattformen verschränkt arbeiten, ist nicht nachvollziehbar. Im Rahmen der Maßnahmen aufgrund von Covid-19 wurde der Schulbetrieb vorübergehend auf Distance-Learning umgestellt. Viele verschiedene Akteure haben in dieser Zeit umfangreiche Erfahrungen im Umgang mit Lernplattformen gesammelt. Um diesen wertvollen Erfahrungsschatz zu bündeln und allen Akteuren zugänglich zu machen, gilt es eine einheitliche Onlineplattform zu schaffen. Diese Plattform soll öffentlich zugänglich sein, damit sowohl Lehrer, Eltern, Schüler und andere Beteiligte damit arbeiten können. Diese Plattform soll dezentral weiterentwickelt werden, indem Inhalte hochgeladen und bewertet werden können. Zudem sollen über diese Plattform geprüfte technische Tools für digitalen Unterricht zur Verfügung gestellt werden, damit diese bei Bedarf für alle Beteiligten schnell und unkompliziert zugänglich sind. Das Schaffen einer einzigen Lernplattform würde einen Mehrwert für alle Beteiligten mit sich bringen, zudem können Synergieeffekte ausgeschöpft und Ressourcen gespart werden.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der Wiener Gemeinderat spricht sich dafür aus, eine einheitliche Online-Lernplattform zu schaffen, in der alle von der Stadt Wien geförderten Online-Lernplattformen integriert werden.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung des Antrages beantragt.